

Fraktion im Rat der Stadt Herzogenrath
52134 Herzogenrath
Rathausplatz 1
Tel.: 02406/ 83111
Fax: 02406/83133
Mail: fraktion@gruene-herzogenrath.de



An den Vorsitzenden des
Bau- und Verkehrsausschusses
Herrn Schlebusch
- im Hause -

Herzogenrath, den 16.09.2019

Antrag: Begrünte bzw. Solar-Wartehäuschen

Beschlussvorschlag:

Die Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen beauftragt die Stadt Herzogenrath zu prüfen, ob Möglichkeiten zur Umgestaltung der Bus-Wartehäuschen bestehen, bzw. neu zu errichtende direkt mit Dachbegrünung oder Solardächern auszustatten.

Begründung:

Die Wartehäuschen der Bushaltestellen sind ein wichtiger Infrastrukturbestandteil der Stadt und über diese ganzheitlich verteilt. Im Rahmen laufender, aber auch geplanter Baumaßnahmen werden diese ausgetauscht bzw. neu gebaut. Die Fraktion der Grünen regt an, in diesem Zusammenhang solche neuen Wartehäuschen aufzustellen, die begrünt sind oder – an den von der Sonneneinstrahlung her richtigen Orten – über Solardächer verfügen. Gerade in den letzten Monaten wurde noch einmal deutlich, dass das Thema Umweltschutz nicht zuletzt auch in den Augen der Bürgerinnen und Bürger ein entscheidendes ist. Hierzu zählt auch der Schutz von Insekten, insbesondere Bienen, die für unser Ökosystem von größter Bedeutung sind. An vielen Orten in der ganzen Stadt ist zu beobachten, dass Bürgerinnen und Bürger ihre privaten Flächen nutzen, um Rückzugsorte für diese Tiere zu schaffen. Auch die Stadt selbst kann durch die Installation von begrünten Wartehäuschen – sogenannten „Bee-Stops“ – zum Artenschutz und zusätzlich zur Attraktivität der Stadt, beitragen. An von der Sonneneinstrahlung her günstigen Plätzen können die Wartehäuschen auch mit Solarpanelen ausgestattet werden und versorgen sich somit selbstständig mit einem Großteil des benötigten Stroms. Gerade im Rahmen bereits laufender oder kürzlich anlaufender Baumaßnahmen bietet sich hier diese Gelegenheit.

Die Dächer der Wartehäuschen sind mit Sedum-Pflanzen (Mauerpfeffer) begrünt, die äußerst unkompliziert in der Pflege sind und daher häufig auch für Dachbegrünung genutzt werden. Bspw. speichern die Blätter Regenwasser und filtern gleichzeitig auch Feinstaub aus der Luft – gerade an befahrenen Straßen ein positiver Effekt und zusätzlicher Nutzen für die Bürgerinnen und Bürger.

Bereits sehr erfolgreich und medienwirksam umgesetzt hat dieses Projekt die Stadt Utrecht in den Niederlanden. Hier sind alle Wartehäuschen ausgetauscht und auf den neuen Stand gebracht worden. Was neben den Bürgern der Stadt Utrecht auch international für Anerkennung gesorgt hat. In Deutschland folgt seit Anfang Juli die Stadt Leipzig diesem Beispiel und auch weitere Städte im Rheinland (bspw. Düsseldorf) prüfen dieses Vorhaben für sich. Durchführender Partner hierfür ist das Unternehmen RBL Media, das in

Hückelhoven sitzt und auch für die Stadt Aachen bereits das neue Infrastrukturprojekt umsetzt. Bei Bedarf übernimmt RBL Media auch Service und Wartung der Wartehäuschen mit Elektrofahrzeugen.

Mit freundlichen Grüßen



Verteiler: Bürgermeister, CDU-Fraktion, SPD-Fraktion, FDP-Fraktion, DIE LINKE. –
Fraktion, UBL-Fraktion, Presse